

Sanfte Wirbeltherapie nach Dorn

Die sanfte Dorn Wirbeltherapie ist **eine traditionelle Methode** zur Heilung von Erkrankungen, die direkt oder indirekt mit der Wirbelsäule zusammenhängen. Dieter Dorn aus dem Allgäu hat diese Methode vor über 30 Jahren auf intuitivem Weg entwickelt und praktiziert sie noch heute in seiner Küche mit grossem Erfolg.

Ein perfektes Knochensystem ist die Bedingung dafür, dass das Nerven- und das Energiesystem (Meridiane) ungestört fliesst und so seine Funktion einwandfrei ausführen kann. **Wenn also alle Gelenke sitzen wird auch das Immunsystem voll funktionieren.**

Schmerzen, Funktionsstörungen und Veränderungen im Gewebe – nicht nur im Bereich des Rückens – sondern auch in **jeder anderen Körperregion**, sind häufig verursacht durch eine **Störung des aus dem Rückenmark ausstrahlenden Nerven** infolge einer **Verschiebung, Fehlstellung oder Blockierung** einzelner oder mehrerer Wirbel.

Dies ist der Ansatz für eine gezielte und wirkungsvolle Therapie:

Nach dem Eingangsgespräch werden zunächst **immer die Beinlängen überprüft** und gegebenenfalls korrigiert. Im Anschluss daran wird die Stellung des Beckens und des Kreuzbeins überprüft und gerichtet sowie die Wirbel aufsteigend von der Lendenwirbelsäule bis zu den Halswirbeln überprüft und durch sanften Druck korrigiert.

Die Korrektur erfolgt immer in der Bewegung. D.h. : Der Klient führt eine Pendelbewegung mit dem Bein oder dem Arm aus. „ **aktive Therapieart** „

Zum Abschluss gibt der Therapeut dem Klienten auf ihn abgestimmte **Uebungen mit nach Hause**, die er während **3 Wochen 3 mal täglich durchführen** soll. Nur so wird erreicht, dass die Bänder wieder ihre Funktion richtig ausführen können: nämlich das Zusammenhalten der Knochen bei den Gelenken.

Um einen Erfolg bei Beschwerden erreichen zu können, sollte idealerweise 3 mal innerhalb von vierzehn Tagen eine Behandlung folgen. Nach der dritten Behandlung – und wenn er die ihm übertragenen Uebungen auch tatsächlich täglich durchgeführt hat – wird er in den meisten Fällen eine Besserung seines Leidens feststellen.

Eine Ursache für eine Vielzahl von Wirbelsäulenerkrankungen, sind ungleich lange Beine.

Ursache und Verursacher zugleich : Kopfschmerzen, Migräne

Nacken / Schulterschmerzen

Tennisellbogen

Skoliose

Kreuzschmerzen und Abnützung der Hüftgelenke

Hexenschuss, Ischias

Knieschmerzen, schmerzen im Fussgelenk etc.....

Ebenfalls sind aber auch gewöhnliche organische und funktionelle Erkrankungen meistens mit Wirbelsäulen – und Gelenkproblemen gekoppelt, deren Ursache in einer Wirbel- oder Gelenkfehlstellung besteht.

Die Wirbelsäule ist die Verbindung der zentralen Steuerung (Gehirn) mit allen anderen Steuerungssystemen. Parallel zur Wirbelsäule liegt der Verlauf wichtiger Meridiane, durch welche der Körper mit der nötigen Lebensenergie versorgt wird.

Für weitere Fragen, berate ich Sie gerne in meiner Praxis .

Andrea Künzle
Dipl. Masseurin

Mitglied seit 01.07.2006 beim
SVBM Schweizerische Verband der Berufs – Masseure